Wir möchten Sie daher im Namen vieler Dorfbewohner aus Herdringen ausdrücklich darum bitten, dass die Kirche als wichtiger Anlaufpunkt vor Ort sowie das Pfarrheim, welches einen unschätzbaren Beitrag zum Gemeindeleben leistet, erhalten bleibt.

Ausdrücklich warnen möchten wir vor einem weiteren Ausbluten der Dörfer durch eine mögliche Zentralisierung.

Zu den Immobilien in Herdringen im Einzelnen:

1) Pfarrhaus

   - Wurde bereits veräußert

2) Pfarrheim

   derzeitige Nutzung durch kirchliche Vereine:
   - Pfadfinder, Kinder u. Jugendliche, wöchentlich
   - Kindertanz, wöchentlich
   - Messdiener, 2-monatlich u. bes. Veranstaltungen
   - Kath Landjugend, Vorstandtreffen u. Aktionen wie Frühschichten, etc.
   - Kommunionkinder Gruppenstunden
   - Begegnungsstätte Mittendrin, alleinstehende Senioren, wöchentlich mit Frühstück
   - Hockergymnastik für Senioren und körperlich Angeschlagene, wöchentlich
   - Sitzyoga, Senioren, wöchentlich
   - Strickcafe, monatlich
   - Caritas Sitzungen
   - kfd, Sitzungen u. Veranstaltungen
   - Gemeindeteam Sitzungen
   - Kuratorium Friedhof Herdringen
   - Kuratorium Wiedmann
   - Gemeindebüro, wöchentlich

   Vereine:
   - Aktiv Treff, Senioren, 3 mal wöchentlich u. Veranstaltungen
   - Spielmannszug, 3 mal wöchentlich, Kinder u. Jugendliche u. gr. Orchester
   - Schachverein, wöchentlich, Kinder u. Jugendliche
   - Holy Spirit Gospel Chor, wöchentlich
   - Freilichtbühne, bei Bedarf
   - Schützenvorstand, bei Bedarf
   - verschiedene Gruppierungen aus anderen Gemeinden als Ausweichquartier bei Bedarf

   Besonderheit:
   - Der Eine-Welt-Laden hat eine Sonderstellung in der Pfarrei u. Stadt Arnsberg, da einzigartig in der gesamten Stadt!

Vermutlich ist die Aufzählung noch nicht einmal komplett
Das Gebäude befindet sich in einem sehr gepflegtem Zustand.

3) Kirche

- Neben der unschätzbar historischen Bedeutung der Kirche in Herdringen kommt hinzu das die Kirche in Herdringen erst vor einigen Jahren grundlegend renoviert wurde und insbesondere im so genannten “Alten Teil” der Kirche auch bereits jetzt multifunktional genutzt werden kann.

- Keine Kirche im Verbund wurde, selbst in den schwierigen Zeiten der Errichtung, für eine Nutzung an 7 Tagen in der Woche geplant oder erbaut.

- Gerade in den Dörfern ist die Kirche ein Dorfmittelpunkt und Treffpunkt den wir unbedingt für die nächsten Generationen erhalten müssen, auch und gerade dann wenn es zur Zeit schwierig erscheint.

Sehr geehrter Herr Dechant Meiworm,

wir möchten Sie bitten unseren Brief an die entsprechenden Stellen weiter zu leiten.

Gern stehen wir für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Persönlich möchten wir Sie ermuntern sich insbesondere für die Stärkung und den Zusammenhalt der Dörfer und damit ausdrücklich zum Erhalt der derzeitigen Infrastruktur zu positionieren.

Herzlichen Dank und beste Grüße aus Herdringen

Richard Eickel Marion Arns Franz- Josef Pater